



**UNIKLINIK
KÖLN**

**Institut und Poliklinik für
Radiologische Diagnostik**



AG Onkologische Bildgebung
in der Deutschen Röntgengesellschaft

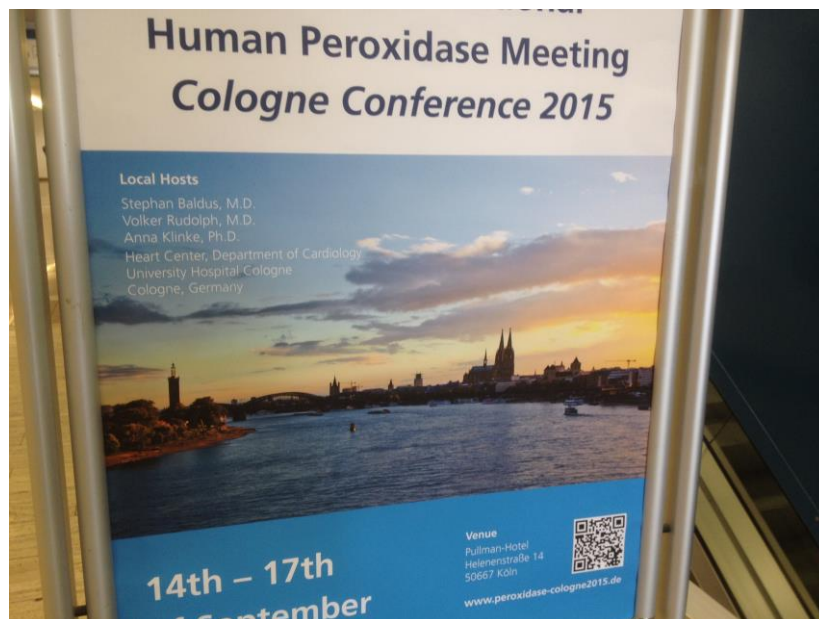
Qualitätssicherung durch



RECIST and beyond

Strukturiertes onkologisches Management in der Radiologie:
Fortbildung zum Staging und Therapiemonitoring mit dem Schwerpunkt

RECIST 1.1, irRECIST 1.1. und Cheson/Lugano-Kriterien
Lymphome, Prostata-Karzinom und Kolorektales-Karzinom



Mit interaktivem „Hands-on“ Training und klinischen Fallbeispielen

Dorint Hotel am Heumarkt, Köln

17. September 2016

Einladung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die strukturierte Befundung hat in den letzten Jahren zunehmend Einzug in die onkologische Diagnostik gehalten und wird von den zuweisenden Klinikern vermehrt in der täglichen Routinebefundung eingefordert. In der Auswertung des Prostata-MRTs ist die Klassifikation der Prostataläsionen nach PI-RADS v2 mittlerweile weitverbreiteter klinischer Standard sowie beim Rektum-Karzinom die Angabe der Abstandes zur mesoreakalen Faszie (MRF) ein gefordertes Qualitätsmerkmal im Rahmen der Zertifizierung eines Darmkrebszentrums nach den Richtlinien der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG). Bei der Beurteilung des Therapieansprechens sind die RECIST 1.1 Kriterien in klinischen Studien fest etabliert, finden aber auch vermehrt klinische Anwendung außerhalb von klinischen Studien. Jedoch zeigt sich auch in klinischen Studien, dass für spezifische Tumortheraiefornen, wie die neuen Immuntherapeutika, offenbar spezielle Response-Kriterien notwendig sind. Für die effiziente Befunderstellung der mitunter komplexen onkologischen Befunde und adäquaten Kommunikation mit den zuweisenden Onkologen sind hierbei ein profundes Wissen und ein sicherer Umgang mit diesen Klassifikationen und Response-Kriterien von beträchtlicher Wichtigkeit.

In unserer Weiterbildungsveranstaltung „**RECIST and beyond**“ möchten wir Ihnen an einem Tag einen Überblick über momentan wichtige onkologische Tumorklassifikationen und Response-Kriterien für die strukturierte radiologische Befundung in kollegialer Workshop-Atmosphäre vermitteln. Nach den äußerst positiven Rückmeldungen unserer letztjährigen Veranstaltung möchten wir in diesem Jahr wieder Fallbeispiele „Hands-on“ präsentieren.

Der Schwerpunkt in diesem Jahr richtet sich auf RECIST 1.1 und Immune-related RECIST 1.1 (irRECIST) für solide Tumore sowie die Cheson/Lugano-Kriterien für Lymphome. Des Weiteren möchten wir Ihnen die Leitlinien-gerechte Bildgebung, strukturierte Befundung und TNM-Klassifikation beim Prostata-Karzinom und kolorektalem Karzinom vermitteln.

In einer kleinen Industrieausstellung haben Sie die Möglichkeit aktuelle onkologische Softwarelösungen „Hands-on“ kennen zu lernen.

Mitglieder der AG Onkologische Bildgebung der Deutschen Röntgengesellschaft (DRG) profitieren mit einem vergünstigten Teilnehmerbeitrag – Registrieren lohnt sich somit doppelt!

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen und hoffen Sie in Köln begrüßen zu dürfen,



Prof. Dr. D. Maintz

Uniklinikum Köln



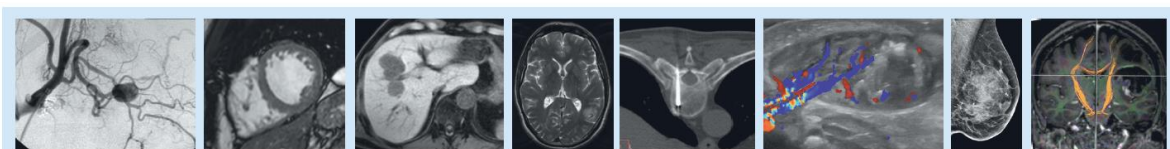
Prof. Dr. H.P. Schlemmer

DKFZ Heidelberg



PD Dr. T. Persigehl

Uniklinikum Köln



Programm

Samstag 17. September, Vormittag

Strukturiertes Therapiemonitoring:

9:00	Begrüßung	<i>Schlemmer / Mainz</i>
9:10	Strukturierte Befundung	<i>Pinto dos Santos</i>
9:30	RECIST 1.1	<i>Persigehl</i>
10:00	irRECIST 1.1	<i>Persigehl</i>
10:15	„Hands-on“ RECIST 1.1 und irRECIST 1.1	<i>Persigehl</i>
11:00	<i>Kaffeepause</i>	

Prostata-Karzinom:

11:30	Technik multi-parametrisches MRT (mpMRT)	<i>Persigehl</i>
11:45	PI-RADS v2 und TNM-Staging	<i>Schlemmer</i>
12:30	„Hands-on“ mit Fallbeispielen	<i>Schlemmer/ Persigehl</i>
13:30	<i>Mittagspause mit Buffet</i>	

Samstag 17. September, Nachmittag

Lymphome:

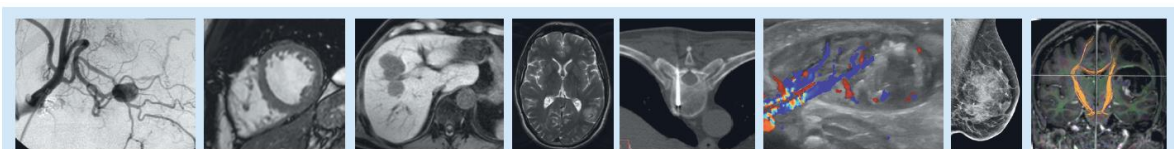
14:30	Management im CT und PET-CT	<i>Antoch</i>
15:00	Cheson/ Lugano- Kriterien	<i>Persigehl</i>
15:30	„Hands-on“ mit Fallbeispielen	<i>Antoch/ Persigehl</i>
16:00	<i>Kaffeepause</i>	

Kolorektales Karzinom:

16:30	Management im CT und MRT	<i>Höink</i>
16:45	Strukturierte Befundung und TNM- Staging	<i>Persigehl</i>
17:15	„Hands-on“ mit Fallbeispielen	<i>Persigehl</i>
18:00	Schlusswort	<i>Persigehl</i>

„Get-together“ im Brauhaus Peters, Alter Markt

am Freitagabend 16. September ab 19.30h



Allgemeine Hinweise

Organisation: PD Dr. med. Thorsten Persigehl
Prof. Dr. med. David Maintz
Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie
Uniklinik Köln, 50937 Köln
Telefon: 0221 / 478-82035
Telefax: 0221 / 478-82384

Anmeldung: Frau Saskia Voihs
Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie
Uniklinik Köln, 50937 Köln
Telefon: 0221 / 478-82035
Telefax: 0221 / 478-82384
E-mail: saskia.voihs@uk-koeln.de

Tagungsort: Dorint Hotel am Heumarkt
Pipinstraße 1, 50667 Köln
Telefon: 0221 / 2806-0
Telefax: 0221 / 2806-1111
<http://hotel-koeln-city.dorint.com>
info.koeln-city@dorint.com

Parken: In der Tiefgarage sowie den umliegenden Parkhäusern

Unterkunft: Im Dorint Hotel am Heumarkt möglich, eine frühzeitige Reservierung wird empfohlen

Teilnahmegebühren:

Fachärzte und Ärzte in Weiterbildung:	130 Euro
AG Mitglied Onkologische Bildgebung der DRG	100 Euro
Leitende und niedergelassene Ärzte:	180 Euro
AG Mitglied Onkologische Bildgebung der DRG	150 Euro

Im Preis enthalten sind Mittagessen und Getränke in den Pausen

Bankverbindung: Bank für Sozialwirtschaft Köln; BLZ 370 205 00, Konto-Nr.: 8 150 000
Verwendungszweck: RECIST and beyond

Anmeldung:
Per Email oder durch Einsendung der unten zu nennenden persönlichen Informationen. Schriftliche Bestätigung der Anmeldung bei Erhalt der Kursgebühr. Ausgabe der Unterlagen im Tagungsbüro. Limitierte Teilnehmeranzahl.

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Veranstaltung „RECIST and beyond“ an.

Ich möchte an dem „Get-together“ am Freitag den 16.9.2015 teilnehmen.

Nachname Vorname

Position

Institut, Anschrift

Telefon E-Mail

Datum Unterschrift

